

Um- und Neubau Bernapark, Deisswil

Auf dem Areal einer ehemaligen Kartonfabrik baut die Berna Industrie- und Dienstleistungspark AG als Bauherrin den Bernapark. Im neuen Quartier entstehen 173 Mietwohnungen sowie Dienstleistungs- und Gewerbeflächen auf rund 24'000 Quadratmetern, die Raum für mehr als 500 Arbeitsplätze bieten. Geplant sind unter anderem eine Kita, eine Tagesschule, eine Markthalle, ein Gesundheitszentrum, Schauproduktionen sowie mehrere Restaurants. Der Baudienstleister übernimmt einerseits den Rückbau bestehender Gebäude, wo zurzeit rund 300 Personen in über 40 Unternehmen arbeiten. Daher war die Gewährleistung der Baulogistik und die Sicherheit auf dem Areal eine besondere Herausforderung. Andererseits baute die Baudienstleisterin auch den Bestand um und realisierte Neubauten. Der Rückbau begann im Sommer 2018 und die Übergabe der Gebäude erfolgte etappenweise 2020 und 2021. Die Implenia Schweiz AG, NL Bern, beauftragte Emch+Berger für den TU-Wettbewerb mit der Erarbeitung eines Baulogistikkonzeptes sowie eines Sicherheitskonzeptes. Dieser umfassende Konzeptbescrieb regelte alle baulogistischen und sicherheitsrelevanten Themen. Er regelte die gesamte Ver- und Entsorgungslogistik während der Ausführung, sowie alle Zu- und Ausfahrtssituationen. Zusätzlich klärten die beiden Konzepte die Zuständigkeiten auf und um die Baustelle. Beide Konzepte dienten als Führungs- und Nachschlagewerk für die Projekt- und Bauleitung und wurden Bestandteil aller Werkverträge.

**Ort**

Deisswil

Kunde

Implenia Schweiz AG, Bern

Zeitraum: 2017 - 2018**Bauherr**

Berna Industrie- und Dienstleistungspark AG

Architekt

GHZ Architekten AG, Belp

Erbrachte Leistungen

- Übergeordnetes Baulogistikkonzept
- Sicherheitskonzept

Charakteristische Angaben

- Mietwohnungen: 173
- Arbeitsplätze: 500
- Dienstleistungs- und Gewerbeflächen: ca. 24'000 m²